

Veranstaltungen

17.05.2024

Rechtliche Grundlagen Preisgleitklauseln Online

24.05.2024

Rechtliche Grundlagen für die Anpassung der Preisgleitklauseln

06.-07.06.2024

Praxisseminar Solare Fernwärme in Potsdam

06.-07.06.2024 SW.aktiv vor Ort Neuburg an der Donau

11.-12.06.2024 Basiswissen Fernwärmerecht in Hannover

18.-19.06.2024

Befähigte Personen (Fernwärmestationen) - mit Abschlussprüfung in Mannheim

24.-25.06.2024 3. Exkursion zum Erdbecken-Wärmespeicher in Meldorf

25.-26.06.2024

Vermeidung von Korrosion in Netz und Speicher - für Experten in Kassel

06.-07.07.2024 Fernwärme und Vegetation Chemnitz



Weitere Informationen unter: www.agfw.de/veranstaltungen

Fragen zu Veranstaltungen? Dipl.-Betriebsw. Tanja Limoni Tel.: +49 69 6304-417 t.limoni@agfw.de









Kostenfreier, internationaler online Workshop

Am 28. Mai stellen die internationalen Partner des IEA DHC TS6-Projektes von 9-12 Uhr ihre bisherigen Arbeitsergebnisse im Rahmen eines virtuellen Workshops vor. Dabei steht die Anwendung von Forschungsergebnissen in der Zusammenarbeit mit Fernwärmeversorgungsunternehmen zur Zustandserfassung und Restnutzungsdauerabschätzung von Wärmenetzen sowie der internationale Austausch von Ansätzen des Asset Managements im Fokus des Workshops. Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt und ist kostenfrei (zur Anmeldung).

Themen des virtuellen Workshops bilden:

- Asset Management von Fernwärmeleitungen - Praxiserfahrungen aus Italien und Deutschland
- schätzung der Restnutzungsdauer von Fernwärmeleitungen - bisherige Forschungsergebnisse aus Südkorea, Schweden, Österreich und Deutschland



Messdaten als Grundlage für Asset Management Entscheidung - heute und zukünftig

Zustandserfassung und Ansätze zur Ab- Weitere Informationen zum Projekt und das ausführliche Programm finden Sie hier.

> Dipl.-Ing. Stefan Hay +49 69 6304-345 E-Mail: s.hay@agfw.org

20. Seminar für Führungskräfte: Seien Sie dabei!

Das Führungskräfteseminar 2024 für Bau- und • Versorgungsunternehmen, organisiert AGFW, DVGW und rbv, findet am 20. und 21. Juni 2024 am idyllischen Spitzingsee statt.

Das Vortragsprogramm erstreckt sich über zwei • Tage und umfasst eine Vielzahl von Themen, von der praktischen Umsetzung der Energie- Am Ende des ersten Veranstaltungstages steht im modernen Leitungsbau bis hin zu notwendigen Anpassungsstrategien im sich rasant ver- auszutauschen. ändernden Arbeitsmarkt, vorgetragen von ausgewiesenen Fachleuten unserer Branche. Besondere Programmpunkte sind unter ande-

- Fernwärme 2024: Beschleunigung von Ausbau und Transformation
- H2-Kernnetz und Wärmewende

- Neuauflage des Qualifikationsrahmens QRT: Orientierungshilfe im Energie- und Wasserfach
- Aktuelle Potenziale der Notfallversorgung in der Wasserversorgung
- Arbeitsmarkt im Wandel: Neue Berufsbilder, New Work, KI

wende über verschiedene Herausforderungen den Teilnehmern die Möglichkeit offen, sich bei einem bayerischen Abend zu vernetzen und

> Für weitere Informationen über das Seminar sowie einen detaillierten Einblick in das Programm, klicken Sie bitte hier.

Dipl. Ing. Frank Espig +49 69 6304-251

Tel.: E-Mail: f.espig@agfw.de

Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW) – Anpassung der Verwaltungspraxis

folgt auch die gleichzeitige Bewilligung.

Gute Nachrichten zur Betriebskostenförderung Einziger Schwachpunkt der Regelung ist, dass im Rahmen der BEW. Die Beantragung der Be- bei gleichzeitiger Beantragung auf Grund haustriebskostenförderung nach Modul 4 (für Wär- haltsrechtlicher Restriktionen die Mittel der Bemepumpen oder Solarthermieanlagen) kann triebskostenförderung nicht für den gesamten bereits parallel zu einem Modul 2 (u. U. auch Förderzeitraum von 10 Jahren ab Inbetriebnah-Modul 3) Antrag erfolgen. Darüber hinaus er- me zugesichert werden können. Die Mittel der Betriebskostenförderung werden für 10 Jahre ab



Bewilligung, nicht ab Inbetriebnahme zugesichert. Die übrigen Förderjahre sind allerdings nicht verloren, sondern können im Jahr der Inbetriebnahme über einen Aufstockungsantrag beantragt werden. Darüber hinaus stehen weiterhin alle Bewilligungen unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der Haushaltsmittel.

Die gute Nachricht wurde über die Webseite des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) innerhalb der Fragestellungen zu den einzelnen Modulen, welche Mittlerweile zu praxisnahen FAQ's ausgebaut wurden, verbreitet. Dort finden Sie ebenfalls ein Beispiel zur besseren Veranschaulichung. Wir begrüßen diese Änderung, da dies Maßgeblich zur Steige-

rung der Investitionssicherheit beiträgt. Schon länger weist der AGFW auf das Investitionsrisiko hin, welches sich durch die getrennte Beantragung und Bewilligung von Investitions- und Betriebskostenförderung ergeben hat.

Für weitere Fragen rund um die BEW sprechen Sie uns gerne an oder besuchen Sie unsere AGFW-TRAFOTAGE am 27. und 28. November 2024 in Kassel.

Dipl.-Ing. (FH) / Dipl.-Kfm. Guido Schwabe

Tel.: +49 69 6304-282 E-Mail: g.schwabe@agfw.de

KWKG-Förderung von Wärme-/Kältenetzen und -speichern: BAFA führt digitales Antragsverfahren ein

Ab sofort ist es möglich Förderanträge für Wärme-/Kältenetze und -speicher im Rahmen des KWKG im neuen digitalen Antragsportal des BAFA zu stellen. Die Antragstellung auf dem neu eingeführten Portal "ELAN K2" wird laut BAFA zu deutlichen Zeit-, Kosten- und Papiereinsparungen führen.

Zur Antragsstellung muss eine <u>einmalige Registrierung</u> durch das antragstellende Unternehmen durchgeführt werden. Nach einer Registrierung kann das Unternehmen selbst Benutzer anlegen und verwalten. So können mehrere Zulassungen parallel beantragt und diese im Antragsportal verwaltet werden. Zusätzlich kann die gesamte Kommunikation, inklusive der Be-

scheiderteilung, papierlos elektronisch über das Portal erfolgen.

Weitere Informationen zur digitalen Antragstellung finden Sie auf der Homepage des BAFA für Wärme-/Kältenetze unter www.bafa.de/wkn und Wärme-/Kältespeicher unter www.bafa.de/wks.

Die bisherige Antragsstellung ist ebenfalls weiterhin möglich.

Dr.-Ing. Jens Kühne Tel.: +49 69 6304-280 E-Mail: j.kuehne@agfw.de

29. Dresdner Kolloquium vom 24. bis 25. September 2024



Beim 29. "Dresdner Fernwärme-Kolloquium" trifft sich die Branche mit Wissenschaft und Partnern zum wichtigsten Zukunftsund Netzwerk-Event dieses Jahres vom 24. bis 25. September im World Trade Center Dresden.

Zusätzlich präsentieren Industrieunternehmen und fördernde

Mitglieder des AGFW neue Produkte in einer begleitenden Fachausstellung.

Bei der Abendveranstaltung haben Sie wieder die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen und sich auszutauschen.

Das Dresdner Fernwärme-Kolloquium wird vom AGFW wieder gemeinsam mit der Technischen Universität Dresden und dem Institut IWFT sowie mit Unterstützung der DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH, der Stadtwerke Leipzig GmbH, der Netz Leipzig GmbH und der eins energie in sachsen GmbH & Co. KG veranstaltet.

Dipl.-Betriebsw. Tanja Limoni Tel.: +49 69 6304-417 E-Mail: t.limoni@agfw.de



24.+25.09.24 | Dresden | #29ddk24 www.dresdner-kolloquium.de